

350948-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Energetische Sanierung und Sanierung der Nebenräume Mehrzweckhalle Lövenich, Fachplanung Elektro

OJ S 98/2026 22/05/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Erkelenz Der Bürgermeister

E-Mail: ausschreibungen@erkelenz.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Energetische Sanierung und Sanierung der Nebenräume Mehrzweckhalle Lövenich, Fachplanung Elektro

Beschreibung: Die Turn- und Mehrzweckhalle in Erkelenz - Ortsteil Lövenich ist Teil der Infrastruktur der ehemals selbstständigen Gemeinde Lövenich. Die Mehrzweckhalle liegt im Ortsteil Lövenich und dient zunächst als Turn-halle dem Schul- und Vereinssport. Daneben steht sie den örtlichen Verei-nen als Veranstaltungshalle zur Verfügung, es handelt sich dabei um eine Versammlungsstätte im Sinne der Sonderbauverordnung (SBauVO NRW). Die beiden Hallen wurde im Kern im Jahr 1974 erbaut und im Jahre 2025 erweitert. Das Gebäude gliedert sich in einen zweigeschossigen Kopfbau mit Windfang, Geräteräumen und einem Umkleidebereich, die eigentliche Mehrzweckhalle mit 251 m2, die Turnhalle mit 316 m2, vorgelagerten einge-schossigen Umkleide- und Sanitärbereich sowie einem seitlichen einge-schossigen Bereich mit Abstell-, Technik- und Umkleide- und Sanitärbe-reich. Diese Nutzfläche beträgt derzeit 890 m2. Im Vorfeld dieser Sanierungen wurde das bestehende Gebäude eingehen-der untersucht, um einen Überblick über die notwendigen Sanierungen abzuschätzen und Sanierungskosten zu ermitteln. Dabei war festzustellen, dass das Gebäude insgesamt einen sehr schlechten Unterhaltungszustand aufweist. Bei der vorhandenen Dacheindeckung handelt es sich um alte, asbestbelas-tete Welleternitplatten. Es ist davon auszugehen, dass für eine neue und höher gedämmte Dacheindeckung, die Montage von Deckenstrahlplatten und einer evtl. Photovoltaikanlage eine statische Ertüchtigung des vorhan-denen Tragwerks aus Stahlgitterträgern erforderlich wird. In diesem Zuge ist der Blitzschutz zu erneuern, einschließlich der Ableitung an der Fassade. Das bestehende Außenmauerwerk weist Schäden in der Verfugung auf. Vor der Sanierung der Außenhülle sowie den angezeigten Dämmmaßnahmen ist somit eine umfangreiche Sanierung der tragenden und aussteifenden Bauteile erforderlich. Auch das Innere des Gebäudes stellt sich als dringend sanierungsbedürftig dar. Dies betrifft zunächst alle Flächen der Turn- und Mehrzweckhalle. Bedingt durch verschiedene Schäden an der Außenhülle sind im Decken- und Wandbereich gravierende Schäden entstanden, die teilweise behelfs-mäßig repariert wurden. Insgesamt zu erneuern sind die Sportböden in der Halle sowie die Böden in den Nebenräumen.

Kennung des Verfahrens: 3adf39e2-980f-4bea-b04e-389605637726

Interne Kennung: ZV-VgV-2026/39

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Dingbuchenweg 9

Stadt: Erkelenz

Postleitzahl: 41812

Land, Gliederung (NUTS): Heinsberg (DEA29)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXVHY68YTVGGYJR5# Hinweise zur Auswahl der Teilnehmer des Verhandlungsverfahrens: Der Auftraggeber wird die eingegangenen Bewerbungen auf der Grundlage der vorgegebenen Eignungskriterien (siehe Bewerbungsformular) prüfen und drei geeignete Bewerber zur Vorlage eines Angebotes auffordern. Es werden diejenigen Bewerber für die 2. Stufe (Aufforderung zur Angebotsabgabe) ausgewählt, welche die höchste Punktzahl bei den Kriterien aus der Wertungsmatrix Teilnahmeanträge erreichen und die einzureichenden Unterlagen und Nachweise vollständig vorlegen und die Anforderungen erfüllen. Bei Punktgleichheit entscheidet das Losverfahren. Aufgrund von Vorgaben des Systems werden die erzielten Punkte aus der Wertungsmatrix Teilnahmeanträge jeweils mit dem Faktor 25 multipliziert. Dies hat keine Auswirkungen auf die Wertungsreihenfolge, sondern dient lediglich dazu, dass durch das System eine maximale Punktzahl von 1.000 Punkten, anstelle der maximalen Gesamtzahl von 40 Punkten in der Wertungsmatrix der Stadt Erkelenz, gefordert ist. Das Abrufen der Vergabeunterlagen ist über den anonymisierten Zugang möglich. Dem Bieter wird allerdings empfohlen, sich einmalig registrieren zu lassen, um so unmittelbar zusätzliche, nachträgliche Informationen erhalten zu können. Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten oder Unrichtigkeiten, so hat der Bieter die Auftraggeberin unverzüglich schriftlich darauf hinzuweisen, auch wenn er den Hinweis schon vorher in anderer Form gegeben hat. Diese Hinweise müssen unverzüglich, spätestens bis zum 17.04.2026 bei der ausschreibenden Stelle eingehen. Die zwingenden und fakultativen Ausschlussgründe ergeben sich aus §§ 123 und 124 GWB. Nach § 19 Abs. 3 MiLoG fordern öffentliche Auftraggeber beim Wettbewerbsregister Auskünfte über rechtskräftige Bußgeldentscheidungen wegen einer Ordnungswidrigkeit nach § 21 Abs. 1 oder Abs. 2 MiLoG an. Skonto: Preisnachlässe mit Bedingungen (Skonto) werden bei der Auswertung der Angebote nur berücksichtigt, wenn die Zahlungsfrist mindestens 14 Tage beträgt. Sollten kürzere Zahlungsfristen im Angebot ausgewiesen sein, werden diese nicht bei der Auswertung der Angebote berücksichtigt, bleiben allerdings Inhalt des Angebotes und werden im Falle der Auftragserteilung Vertragsbestandteil. Vertrags-/Geschäfts- bzw. Zahlungsbedingungen: Vertrags-/Geschäftsbedingungen sowie Zahlungsbedingungen des Auftragnehmers (sollten diese irrtümlicherweise bei einer Angebotsabgabe beigelegt werden) werden nicht Vertragsbestandteil. Es gelten die Bewerbungs- und Vertragsbedingungen des Auftraggebers. Bieterfragen: Mit der Abgabe des Angebotes wird bestätigt, dass alle Bieterfragen auf der Vergabepattform zur Kenntnis genommen wurden und bei der Angebotserstellung

berücksichtigt wurden. Hinweis: Die Stadt Erkelenz behält sich gemäß § 17 Abs. 11 VgV vor, den Zuschlag bereits auf das Erstangebot zu erteilen und auf die weiteren Verfahrensschritte zur Verhandlung der Angebote zu verzichten.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Rein nationale Ausschlussgründe

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Gem. § 123 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Gem. § 123 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Gem. § 123 GWB

Betrug: Gem. § 123 GWB

Korruption: Gem. § 123 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Gem. § 123 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Gem. § 123 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Gem. §

123 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Gem. § 124 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Gem. § 123 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Gem. § 124 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Gem. § 124 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Gem. § 124 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Einstellung der beruflichen Tätigkeit

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Gem. §

124 GWB

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Gem. § 124 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Gem. §

124 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Gem. § 124 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Gem. § 124

GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Gem. § 124

GWB

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Gem. § 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Energetische Sanierung und Sanierung der Nebenräume Mehrzweckhalle Lövenich,

Fachplanung Elektro

Beschreibung: Der Zuschlag erfolgt zunächst für die Leistungsphasen 1-4. Die Leistungen 5-9 werden dem Auftragnehmer (ggf. auch nur Abschnitte bei abschnittsweiser Beauftragung) nur nach Vorlage eines Förderbescheides rechtzeitig schriftlich in Auftrag gegeben oder abgerufen.

Interne Kennung: ZV-VgV-2026/39

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Dingbuchenweg 9

Stadt: Erkelenz

Postleitzahl: 41812

Land, Gliederung (NUTS): Heinsberg (DEA29)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Die Beschaffung fällt in den Geltungsbereich der Richtlinie zur Energieeffizienz (EED) (EU) 2023/1791

Liste der Produkte, Arbeiten, Dienstleistungen und Gebäude, die mit der Richtlinie zur Energieeffizienz (EED) in Verbindung stehen:

Gebäude

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis (Kopie der Versicherungspolice) einer gültigen Berufs- oder Betriebshaftpflicht (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): bei einem in der EG zugelassenen Haftpflichtversicherer ist den Bewerbungsunterlagen zwingend beizufügen. Mindestens geforderte Deckung 2 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden und 300.000,00 EUR für Vermögensschäden. Falls die Höhe der vorhandenen Deckungssumme nicht ausreicht, ist eine Verpflichtungserklärung des Bewerbers beizufügen, dass im Auftragsfall die Deckungssumme auf die vorgegebenen Beträge erhöht wird, sowie ein Angebot eines Versicherers, dass dieser im Falle des Zuschlags bereit ist, einen entsprechenden Vertrag mit dem Bewerber einzugehen.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über die verfügbare technische Ausrüstung (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): gem. Anforderungen im Bewerbungsformular

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzliste (drei Referenzprojekte (LP 1- 8) in den letzten 5 Kalenderjahren (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): in den geforderten Fachbereichen / in der geforderten Größenordnung gem. Anforderungen im Bewerbungsformular. Hierzu sind Anlagen mit aussagekräftigen Informationen (Grafiken, Fotos, wesentliche Projektkennndaten, textliche Erläuterungen) zwingend auf maximal 3 DIN A3 Seiten je Referenz beizufügen Die angegebenen Objekte müssen nicht zwingend abgeschlossen sein, es sollte nur deutlich werden, dass sowohl Erfahrungen bei Projekten in vergleichbaren Größenordnungen als auch in allen relevanten Leistungsphasen bestehen. Es wäre zudem wünschenswert, wenn es sich auch thematisch vergleichbare Objekte handelt, ggf. können dazu auch ältere Projekte benannt werden.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Studien- und Ausbildungsnachweise sowie Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): für die Inhaberin, für den Inhaber oder die Führungskräfte des Unternehmens

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zur Eignung (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anzahl und Vergleichbarkeit der Referenzen
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 375,00

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Wirtschaftl./Finanzielle Leistungsfähigkeit - Jahresumsatz/Umsätze mit vergleichbaren Leistungen
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 125,00

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische Leistungsfähigkeit / Ausstattung
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 125,00

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Qualifikation Personal, Erfahrungen in vergleichbaren Projekten

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 375,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 11/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXVHY68YTVGGYJR5/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXVHY68YTVGGYJR5>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 10/07/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXVHY68YTVGGYJR5>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 23/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen können seitens der Vergabestelle nachgefordert werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Teilnahmeantrag ** Keine oder anderweitige Formerfordernis: - Nachweis zur

Berufszulassung: (Inhaber und Projektverantwortliche - Projektleitung / weitere

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter) gem. Anforderungen im Bewerbungsformular - Angabe,

welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben

beabsichtigt - ausgefülltes Bewerbungsformular - Eigenerklärung Informationen zum Bieter -

Eigenerklärung EU-Sanktionen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Kreis Heinsberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: 15-Tages-Frist des § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB. 2 Ein Bieter, der die Mitteilung erhält, dass seiner Rüge nicht abgeholfen wird, muss einen Nachprüfungsantrag innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung einlegen. Danach wird er unzulässig. 30-Tages- und 6-Monats-Frist des § 135 Abs. 2, Abs. 1 Nr. 1 GWB. Ein Bieter, den der öffentliche Auftraggeber ohne Vorabinformation direkt oder im EU-Amtsblatt über einen Vertragsschluss informiert, muss einen Nachprüfungsantrag innerhalb von 30 Kalendertagen und bei unterbliebener Information innerhalb von sechs Monaten nach Vertragsschluss einlegen. Danach wird er unzulässig.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Erkelenz Der Bürgermeister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Erkelenz Der Bürgermeister

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Erkelenz Der Bürgermeister

Registrierungsnummer: 053700004004-31001-91

Postanschrift: Johannismarkt 17

Stadt: Erkelenz

Postleitzahl: 41812

Land, Gliederung (NUTS): Heinsberg (DEA29)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: ausschreibungen@erkelenz.de

Telefon: +49 243185209

Fax: +49 243185209

Internetadresse: <https://erkelenz.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Kreis Heinsberg

Registrierungsnummer: 053700016016-39001-05

Postanschrift: Valkenburger Straße 45

Stadt: Heinsberg

Postleitzahl: 52525

Land, Gliederung (NUTS): Heinsberg (DEA29)

Land: Deutschland

E-Mail: info@kreis-heinsberg.de

Telefon: +49 2452-13-0

Internetadresse: <https://www.kreis-heinsberg.de/startseite.html>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 24eb3568-02c2-4f08-bba2-ebf2c5f4b833 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/05/2026 10:28:33 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 350948-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 98/2026

Datum der Veröffentlichung: 22/05/2026